



ORTSBLATT RABENAU

und Ortsteile



Ausgabe 03/2014
14. März 2014

Karsdorf · Lübau · Obernaundorf · Oelsa · Spechtritz



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Rabenau

Fasching in Rabenau



■ Lesen Sie weiterhin in dieser Ausgabe:

Informationen zu Baumaßnahmen in Rabenau und Oelsa	S. 4
Neue Verkehrsregelungen im Ortsteil Oelsa ab Mitte März	S. 5
Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe	S. 5
Zweckverband Abfallwirtschaft – Grundstückseigentümer erhalten Gebührenbescheid	S. 6
Unterwegs mit der Weißeritztalbahn	S. 8
Ausstellungseröffnung zu Ehren des Künstlers Curt Querner im Museum am 6. April	S. 11
Der Elferrat Rabenau e. V. hält Rückschau	S. 13
Die Jagdgenossenschaften laden ein	S. 15
Rabenauer Fußball aktuell	S. 15

IMPRESSUM

Herausgeber/Redaktion: Stadt Rabenau · Markt 3 · 01734 Rabenau, Telefon: 0351/649820 · Fax 0351/6498211 · Mail: ortsblatt@stadt-rabenau.de, Internet: www.stadt-rabenau.de | **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Thomas Paul | **Anzeigen, Satz & Druck:** Riedel – Verlag und Druck KG, Heinrich-Heine-Str. 13a, 09247 Chemnitz, Telefon: 03722 505090, Mail: info@riedel-verlag.de | **Verteilung:** Walter Werbung Dresden, Rabenau, Inhaber: Sven Walter
adresslose Verteilung an alle frei zugänglichen Haushalte,
Auflage: 2500 **Erscheinungsweise:** monatlich.
Es gilt die Anzeigenpreisliste, Stand: 01/13.



Kindertagesstätte Rabenauer „Spatzennest“

Über 100 „Schlafnasen“ ..., die zogen bei uns ein, wir feierten und feierten ..., keiner wollte heim!



Gleich am Rosenmontag wurden alle Kommenden im „Spatzennest“ mit lauter Faschingsmusike empfangen: „Wir schunkeln nach rechts, wir schunkeln nach links ...!“. Ein Ohrwurm, der einfach ansteckt! Ob Klein oder Groß – alle kamen „spannend“ verkleidet – im Schlafzeug. Wir hatten zur Pyjama-Party geladen. Über 100 „Schlafnasen“ feierten bei uns im ganzen Haus. In jedem Zimmer gab es neue Überraschungen und Herausforderungen. Auch ans Verschnaufen mit kleinen Leckereien hatten wir und auch die Eltern gedacht! Jede Gruppe wurde in unserem Faschings-Festsaal von der Clownfine verzaubert. Sie tanzte für die Kinder und berührte deren Herzen.

... Und dann der Fastnachtstag! Alle kamen wieder verkleidet – nun jedoch im Lieblingskostüm. Alle waren wunderhübsch anzuseh'n. Auch unsere Erzieherinnen waren ganz entzückend in ihren Verkleidungen. Toll!

Kurz vor 10 Uhr waren wir startbereit zum großen Umzug durch Rabenau. Der Elferrat und der Clown waren so genial in ihrem



Element. Viele, viele Eltern begleiteten uns. Nur so ist eine Teilnahme am Umzug möglich. Vielen Dank an alle! Es war wunderbar: Faschingsmusik, die Pfannkuchen-Pause beim Bäcker Lindner, die Würstel-Ess-Station beim Fleischer Dreßler und dann von rechts und links die vielen süßen Sachen, die in den Umzugstross geworfen wurden. Einfach prima!

Nächste Station – das Rathaus. Hier tanzten wir die traditionelle Faschingspolonaise. Die muss sein! ... und danach ging es mit leicht müden Beinchen, gut gefüllten Jackentaschen und klebenden Händchen zurück ins „heimische Gefilde“. Glückliche,



diese beiden Tage erlebt zu haben ... und schon mit dem ersten geheimen Plan im Kopf für's nächste Faschingskostüm zog am Aschermittwoch das Faschingstreiben aus dem „Spatzennest“ wieder von dannen. Danke an alle und bis zum nächsten Jahr. Ein Letztes: „Rabenau – hellau!“
Alle „SpatzennestlerInnen“!



Freie Grund- und Oberschule Rabenau

Rabenau „Helau, Helau“^{#6}

Vor vier Jahren fand zum letzten Mal der Faschingsumzug während der Schulzeit statt. Deshalb freuten sich alle Schüler der Grund- und Oberschule Rabenau auf den heutigen Faschingsdienstag.

Pünktlich 10:00 Uhr startete dann der gemeinsame Umzug mit dem Elferrat Rabenau e. V. Sachsen, dem Rabenauer Kindergarten Spatzennest und unserer Bildungsstätte durch Rabenau. Mit toller Musik zogen dann über 300 Narren und Närrinnen los und unter-

wegs gab es wieder viele Überraschungen. Die Bäckerei Lindner reichte Bleche mit frischen Pfannkuchen durch, der Fleischer verschenkte Würstchen und viele Bonbons flogen aus den Fenstern. Zum Schluss gab es Süßigkeiten vom Bürgermeister und eine große Polonaise über den Marktplatz. Ein lustiger Vormittag und ein herzliches Dankeschön an die Initiatoren.

Sonnbild Kurze, Schulmarketing



Anzeigen



Vereinsnachrichten

Auf dem Hof ist nix normal, der Bauer feiert Karneval ...



... unter diesem Motto feierte der Elferrat Rabenau e.V. Sachsen drei tolle Faschingswochenenden im Gasthof Obernaundorf. Nach einigen Wochen fleißiger Arbeit unserer Vereinsmitglieder bei der Deko des Saals, intensiven Proben für das neue Programm, Nähen von Kostümen und vielen anderen organisatorischen Vorbereitungen starteten wir am 22.02.2014 mit unserem traditionellen Kaiser Fasching in die heiße Karnevalszeit. Steffen Heidrich – Deutschland bestes Kaiserdouble und die Disko „Flower-Power“ sorgten für den musikalischen Rahmen. Doch zuvor unterhielten Bauer Gustav und seine Frau Helga - alias Thomas Lamm und Peggy Torau - auf ihrem Bauernhof unser Publikum. Sie begrüßten ein TV-Team, stellten ihre Bio-Gasanlage vor, zeigten ihren Bio-Rasen für die Fußball-WM in Brasilien, Bio-Produkte für das Hoffest, ließen die Mädels tanzen, unsere Helene sowie Heino auftreten ... – wie immer ein unterhaltsames und kurzweiliges Faschingsprogramm mit vielen tollen Showeinlagen, was beim Publikum gut ankam. Beim traditionellen Einmarsch des Elferrates zeigte sich der gesamte Nürrische Hof noch einmal in Uniform seinem Publi-

kum und Prinz Toni I. und Prinzessin Janine II. richteten noch ein paar närrische Worte an seine Gäste. Anschließend eröffneten sie die Kussfreiheit und den Tanz.

Nach einer kurzen Nacht begannen am Sonntagvormittag die letzten Vorbereitungen für die große Faschingsparade in Freital. Unsere Autos erhielten noch den letzten Schliff und wurden mottogerecht gestaltet. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Frühlingstemperaturen trafen sich alle aktiven Elferräte des Altkreises Freital ab 14:00 Uhr zum großen Faschingsumzug in Freital. Wir freuen uns immer wieder, wenn wir viele treue Nürrinnen und Narren aus Rabenau und Umgebung am Straßenrand sehen. Sicherlich hat es Ihnen genauso viel Spaß gemacht wie uns. Gemeinsam ließen wir vereinsintern den tollen Nachmittag im „Hexenkessel“ Freital Deuben ausklingen.

Zur zweiten Faschingsparty am 01.03. lud DJ Oli zum Après-Ski auf dem Bauernhof ein. Super Musik, schöne Kostüme und ein tolles Publikum ließen auch diesen Abend wie im Fluge vergehen. Allerdings hätten wir am ersten und zweiten Fasching gern noch einige Rabenauer mehr bei uns auf dem Saal begrüßt.



Vereinsnachrichten

Da sind unsere Kinder ganz anders - am Faschingsdienstag waren gefühlt alle Kinder aus Rabenau und Umgebung mit dem Elferrat unterwegs. Zunächst zogen wir ab 08:30 Uhr mit ca. 130 Kindern, Erziehern, Lehrern und Eltern vom Kindergarten und der Grundschule durch Oelsa. Unterwegs gab es von einigen Einwohnern aus Oelsa Süßigkeiten für unsere Jüngsten und von Familie Bellmann Glühwein für den Elferrat - vielen lieben Dank im Namen der Kinder und von uns Narren:)! Danach ging es schnell nach Rabenau. An der Freien Grund- und Mittelschule sowie am „Spatzenest“ warteten erneut ca. 200 Kinder, Erzieher, Lehrer und Eltern auf uns. Gemeinsam ging es durch Rabenau - und wie jedes Jahr gab es natürlich wieder allerlei Süßes und Deftiges bei Wüstenrot Ritter, an der Rabenapotheke, bei der Bäckerei Lindner und Fleisgerei Dreßler, bei Lebensmittel Rosin, an der Zahnarztpraxis Dr. Fleischer, am Friseursalon Lorenz und natürlich am Rathaus von der Stadtverwaltung Rabenau - auch hier gilt allen Spendern unser Dank im Namen unserer Jüngsten. Am Nachmittag kamen nochmals ca. 160 Kinder mit Mama, Papa und z. T. auch Oma und Opa zur Faschingsfete nach Obernaundorf. Gemeinsam mit Clown und Clown-Oma wurde gespielt, getanzt, gerutscht, gelacht und die Zeit verging wie im Fluge. Geschafft aber sehr zu-

frieden waren am Ende nicht nur unsere kleinen Gäste - sondern auch wir vom Elferrat!

Wie jedes Jahr war der Faschings-Kehraus am 08.03. wieder ausverkauft. Neben vielen Gästen konnten wir auch einige Elferräte unserer Heimatregion und eine Abordnung vom Karnevalsclub „Blaue Raben“ aus Rabenau/Hessen begrüßen. Da war natürlich für uns die Motivation besonders groß, das Programm bestens aufzuführen. Gute Stimmung und ein tolles Publikum rundeten einen gelungenen Abend und eine schöne 57. Faschingssaison ab.

Wir bedanken uns bei allen Vereinsmitgliedern, Sponsoren, fleißigen Helfern im Hintergrund, bei all unseren großen und kleinen Gästen, allen Genannten und Ungenannten für ihre Arbeit, Hilfe und Unterstützung in jeglicher Form und hoffen auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Rabenau Helau!

*Elferrat Rabeau e. V. Sachsen - der Verein,
der das ganze Jahr für Stimmung sorgt!
www.elferrat-rabenau.de*

■ Heimatabend in Rabenau

Der Heimatverein Rabenau lädt am Montag, dem 14. April 2014, ganz herzlich alle Heimatfreunde und Gäste zum nächsten Heimatabend ein.



Gunter Fichte ist Kreis-Wanderwegewart im Gebiet des ehemaligen oberen Weißeritzkreises. Er stellt in Wort und Bild seine Arbeit vor und überträgt touristische Aktivitäten, die er als Gästeführer mit der Tourismusgemeinschaft „Silbernes Erzgebirge“ tätigt. Zu Gast sind auch unsere hiesigen Tourismuspartner.

**Beginn: 18:00 Uhr
im „Rabennest“ Rabenau
Einlass wie immer ab 17:00 Uhr**

Zu den Veranstaltungen des Heimatvereins Rabenau ist jeder Interessierte herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



■ Heimatabende in Rabenau

Jeden 2. Montag im Monat treffen sich die Rabenauer Heimatfreunde und immer auch viele interessierte Gäste im „Rabennest“ zum Heimatabend. Abwechslungsreiche Programme berichten abwechselnd von hier oder von fern. Diese Mischung erfreut sich bei den Besuchern unserer Veranstaltungen großer Beliebtheit. Immer wiederkehrende regionale Themen sind unsere Reihen „Rabenauer Stadtgeschichte(n)“ und „Vereine stellen sich vor“. Und das erlebten wir wieder im Februar.

Zu Gast beim Rabenauer Heimatverein waren am 10.02.2014 die Motorradfreunde von „Hard Raven“ e.V. aus Rabenau.

In einem eigens für diesen Abend vorbereiteten Multimedia-Vortrag stellten uns die Bikerfreunde Rembrandt Hennig, Peter Faust, Udo Hartmann und André Dix das Vereinsleben der „Harten Raben“ vor.

Die Rabenauer Heimatfreunde und Gäste konnten sich überzeugen, in welcher Vielfalt sich der Verein engagiert. Berichtet wurde von Vereinsausfahrten, Auftritten im MDR-Fernsehen - u. a. mit Schlagerstar Francine Jordi - bis hin zu Arbeitseinsätzen für Kirche und öffentliche Einrichtungen sowie die Ausgestaltung von Weihnachtsfeiern und Grillfesten für Bewohner der Kindergärten in Rabenau und Oelsa.

Die Ausrichtung der 4 Openair-Festivals „RockRaven“ in Oelsa brachte dem Club einen guten Ruf weit über die Grenzen von Rabenau und Sachsen ein. Es konnten nicht alle Initiativen der Biker in diesem Vortrag erwähnt werden. Rembrandt Hennig hat es gut verstanden, den Verein mit seinen über 60 Mitgliedern (im Alter zwischen 19 und 77 Jahren) anschaulich und kurzweilig zu präsentieren. Das bewies auch der Beifall der Heimatfreunde und Gäste im rasselvollen Vereinsaal des Rabenauer „Rabennest“.

Im Anschluss zeigte unser Heimatfreund Jürgen Raabe noch einen beeindruckenden Bildervortrag über Rabenau und seine Ortsteile. Diese wirklich gelungenen Fotos entstanden vor wenigen Wochen und präsentierten unsere Heimat aus ganz faszinierenden Blickwinkeln. Einstellungen, die man mit dem Auge sonst wohl nicht erfassen kann. Auch für diesen Vortrag, der auch ein Stück weit als Chronologie unserer Region verstanden werden muss, gab es reichlich Beifall. Dafür von uns allen ein großes Dankeschön an Jürgen Raabe. Die dazu angebotenen CD's müssen sogar nachproduziert werden. Einen schöneren Beifall für das Gezeigte kann es wohl kaum geben.

Horst Lorenz
Heimatverein Rabenau